



MGV „Eintracht“ 1822 Oberdiebach e.V.

Männerchor - S(w)inging People - S(w)inging Kids

Einer der ältesten Chöre im Chorverband Rheinland-Pfalz - Inhaber der Zelter Plakette seit 1957

Volkslieder erklingen am 09.11.2014 im Diebachtal

Seite 1/2

Die Fürstenberghalle in Oberdiebach war sehr gut besetzt mit einem interessierten Publikum von nah und fern. Mehr als zweihundert Leute waren der Einladung des MGV „Eintracht“ 1822 Oberdiebach e.V. zu einem Volksliedernachmittag gefolgt.

Auch Mitglieder anderer Singkreise waren als Gäste gekommen.

Auf dem Programm standen bekannte Volkslieder aus dem 19. Jahrhundert, alle von Friedrich Silcher (1789 – 1860) vertont oder selbst verfasst. Die „Loreley“ – ein von ihm vertontes Gedicht von Heinrich Heine – ist wohl das berühmteste Beispiel, und es ist weltweit in vielen Sprachen bekannt.

Das besondere an der Veranstaltung war jedoch, dass der Männerchor sein Publikum zum Mitsingen aufforderte. Auf den Tischen lagen die entsprechenden Liedtexte bereit und der Chorleiter Heinz Vogel begleitete am Klavier den ganzen Saal zu gemeinsamem Gesang. Es war ein Gefühl der besonderen Art, aus so vielen Kehlen die altbekannten Lieder zu hören.

Einige Stücke wurden vom Chor in der Chorfassung von Friedrich Silcher gesungen. Das Publikum war begeistert von der Qualität des Vortrages vom Männerchor des MGV.

Heinz Vogel stellte den Komponisten und Musikarrangeur den Zuschauern vor und leitete die einzelnen Lieder jeweils mit kleinen Erklärungen oder netten Anekdoten ein. Auf diese Weise erfuhren die Zuhörer viel über die Lieder und die Zeit ihrer Entstehung. Mit großem Interesse lauschte das Publikum, und so Mancher sah das eine oder andere Lied aus neuer Sicht. Es wurde deutlich, dass in den Liedern die ganze Palette des menschlichen Alltags besungen wird, von Liebe und Tod, von Sehnsucht und Freiheit, von der Heimat und der Freundschaft, von menschlichen Schwächen und selbstverständlich auch vom Wein ist die Rede; alles Themen, die zeitlos sind und auch dem Menschen von heute noch etwas zu sagen haben.

Zu einem Sonntagnachmittag bei Liedern und Fröhlichkeit gehört natürlich auch ein ordentliches Kaffeetrinken. Zahlreiche leckere Torten und Kuchen standen zur

Auswahl, die allesamt freundliche Spenden waren. Schmalzbrote und eine reichhaltige Auswahl verschiedener Getränke standen außerdem im Angebot. Fleißige Helfer von den „S(w)inging People“ und Angehörige der Sänger vom Chor unterstützten den Ablauf der Veranstaltung, und man hatte den Eindruck, dass letztendlich jedermann zufrieden war.

Nach dem gemeinsam gesungenen Abschiedslied „Hab oft im Kreise der Lieben...“ waren sich alle einig: Ein solch schöner Nachmittag verlangt geradezu nach Wiederholung.